

Masterclasses mit Michel Rembold



Michel Rembold, Konzertpianist

Masterclasses für Klavier in Basel

*Offen für Klavierstudenten, Klavierlehrer & Pianisten
Keine vorgesehenen Werke - freies Repertoire*

Wichtige Informationen:

- **Daten:** 17. Mai 2025; 9.00 - 17.30 Uhr
- **Teilnehmerkonzert** am Abend des 17.05. 2025
- **Kurse:** 1 oder 2 Lektionen (Lektion à 55 min.)
- **Kosten:** 1 Lektionen: 150 CHF; 2 Lektionen: 290 CHF
- **Ort:** KIFC Basel, Im Lohnhof 8, 4051 Basel
- **Anmeldeschluss:** 10.05.25 (da beschränkte Teilnehmerzahl, bitte frühstmöglich anmelden). Reservationsgebühr: 90 CHF
- **Freie Hörer auch herzlich willkommen:** 50 CHF pro Tag.

Organisation und Trägerschaft: Klavier Institut Frédéric Chopin
Schweiz, Pianistische Hochschule.

Anmeldung: info@klavierinstitut.ch und weitere Informationen
unter: www.Pianistische-Hochschule.ch

Biographie - Michel Rembold

Bereits in jungen Jahren verglich man Michel Rembold mit Grössen wie Arturo Benedetti Michelangeli und Sviatoslav Richter. Michel Rembold gewann noch während dem Studium zahlreiche internationale Wettbewerbe: 1. Preis am Internationalen Wettbewerb von Tortona 1993, 1. Preis am Internationalen Klavierwettbewerb von Ispra 1994 und Gewinner des Yamaha Preises, sowie 1. Preis am Internationalen Wettbewerb von Savigliano „Lyceum“ 1994. 1995 wurde er Steinway Künstler.

Rembold spielte international mit bedeutenden Dirigenten und Orchester. Die Aufnahmen mit Beethovens Klavierkonzerten, sowie Werke aus dem grossen romantischen Repertoire, erhielten besondere Beachtung. Die Sonate von Franz Liszt h-moll erreichte Referenzstatus: „Pianistisches Universum, höchste Virtuosität“. Die Schweizer Musikzeitung rühmte „Beeindruckende Kompetenz und Meisterschaft“.

Rembold war über 20 Jahre Mitglied der Schweizerischen Akademie für Musikpädagogik und Dozent für Klavier des Schweizer Musikpädagogischen Verbandes zur Ausbildung von professionellen Pianisten.

Seit 2007 gründete Rembold mehrere neue Klavierschulen in Schweizer Städten. Es entstanden die Klavier-Institut Frédéric Chopin in Basel (2007), Zürich (2010), Luzern (2011), Affoltern am Albis (2013), Uster (2019), Jona-Rapperswil (2022), sowie das Klang Konservatorium Basel (2019). Diese Schulen basierten auf einer neuen Didaktik, angelehnt an methodische Ansätze aus dem Unterricht von Frédéric Chopin. Signifikant ist die von Rembold entwickelte Natürliche Vorbildmethodik. Konkretes Vorzeigen und Musizieren im Unterrichten erwies sich schnell sehr erfolgreich. Einige Schüler erlangten internationale Beachtung und sind heute erfolgreich im Konzertleben oder als Klavierlehrer tätig. Die Institute bilden seither eine wichtige Grundlage zum pianistischen Bildungsangebot in der Schweiz.

Michel Rembold unterrichtet an der Pianistischen Hochschule des Klavier-Institut Frédéric Chopin als Professor für Klavier.

www.Pianistische-Hochschule.ch

www.klavierinstitut.ch